

Regionale Fortbildung Einstieg in die Programmierung mit LEGO Mindstorms-Robotern



LEGO Mindstorms RCX-Roboter mit Java programmieren



Einen LEGO Mindstorms RCX-Roboter mit Java programmieren

Prinzipiell lassen sich Java-Programme für LEGO Mindstorms RCX-Roboter mit jedem beliebigen Editor erstellen und durch mit der LeJos-Installation mitgelieferte Skripte kompilieren und auf den RCX-Baustein hochladen.

Der von Gerhard Röhner auf dem Hessischen Bildungsserver bereitgestellte *Java-Editor* bietet eine komfortable und zugleich überschaubare Entwicklungsumgebung, die über seine graphische Oberfläche das Kompilieren und Übertragen erleichtert.

Auf Motoren und Sensoren des Roboter zugreifen

Erstellen Sie mit dem Java-Editor zunächst eine neue Java-Klasse mit einer main-Methode. Um die LeJos-Klassen für Motoren und Sensoren nutzen zu können, sollte das entsprechende LeJos-Packet importiert werden: import josx.platform.rcx.*;

Das Paket ist unter http://lejos.sourceforge.net/rcx/api/index.html dokumentiert.

Die Klasse Motor stellt über die statischen Referenzen A, B und C eine Möglichkeit, über Motor-Objekte die Motoren des Roboters zu steuern. Wichtige Methoden sind

•	<pre>setPower(leistung)</pre>	Stellt die Leistung des Motors ein.
		Zulässige Werte sind 0 bis 7.
•	forward()	Veranlasst den Motor vorwärts zu drehen.
•	backward()	Veranlasst den Motor rückwärts zu drehen.
•	stop()	Hält den Motor an.

Die Klasse Sensor stellt über die statischen Referenzen S1, S2 und S3 eine Möglichkeit, über die Methoden readValue() und readBooleanValue() der Sensor-Objekte Werte der angeschlossenen Sensoren zu ermitteln, z. B.

```
int aktuellerWert = Sensor.S1.readValue();
boolean gedrueckt = Sensor.S2.readBooleanValue();
```

Vor dem ersten Auslesen sollten Sensoren durch den Aufruf ihrer Methode activate() eingeschaltet werden.

Werte auf dem Display ausgeben

Die Klasse LCD stellt über die statischen Methoden clear() und showNumber(int x) eine Möglichkeit das Display des Roboter-Bausteins zu löschen bzw. einen Wert x auszugeben.





Fahre bis zum Hindernis - ein Beispiel-Programm

Im folgenden Beispiel fährt der Roboter so lange gerade aus, bis der auf Port 1 angeschlossene Berührungssensor betätigt wird:

```
import josx.platform.rcx.*;
public class fahreBisTouch1 {
    public static void main(String[] args) throws Exception {
        Motor.B.setPower(5);
        Motor.C.setPower(5);
        Sensor.S1.activate();
        while (Sensor.S1.readBooleanValue() == false) {
            Motor.B.forward();
            Motor.C.forward();
            Thread.sleep(100);
            Motor.B.stop();
            Motor.C.stop();
        }
    }
}
```

Das Programm auf den Roboter übertragen

Haben Sie Ihr Roboter-Programm fertig gestellt, so sollten Sie es mit dem Menüpunkt *Start* >> *Compilieren k*ompilieren. Stellen Sie nun sicher, dass der Roboter vor dem mit dem USB-Kabel an den Rechner angeschlossen Infrarot-Turm steht und

eingeschaltet ist und übertragen Sie das Programm mit dem Menüpunkt *Start >> Starte Applikation* auf den Roboter (siehe Abb. 1).

Auf dem RCX-Baustein können Sie das übertragen Programm nun mit dem grünen Knopf starten und ggf. wieder beenden (siehe Abb. 2).

Abb. 2. Ansicht eines RCX-Bausteins



Eine Klasse Roboter programmieren

Steigt die Komplexität der Programme, so wird es unabdingbar Teilschritte in Methoden auszugliedern. Hier bietet es sich an, Fähigkeiten eines Roboters in einer eigenen Klasse Roboter zusammenzufassen und ggf. durch geeignete Methoden zu ergänzen. In einer weiteren Klasse kann dann in einer main-Methode ein Objekt der Klasse erzeugt werden und durch eine geeignete Sequenz von Methodenaufrufen auf dem Roboter-Objekt das gewünschte Verhalten programmiert werden. Für das oben genannte Beispiel sollten in der Klasse Roboter Methoden zum vorwärts Fahren und zur Abfrage des Berührungssensors bereitgestellt werden:



Abb. 1 Menü *Start* zum Kompilieren und Übertragen von Programmen





```
import josx.platform.rcx.*;
public class Roboter {
    public void vor() throws Exception {
        Motor.B.setPower(5);
        Motor.C.setPower(5);
        Motor.B.forward();
        Motor.C.forward();
        Thread.sleep(100);
        Motor.B.stop();
        Motor.C.stop();
    }
    public boolean vorHindernis() {
        Sensor.S1.activate();
        return Sensor.S2.readBooleanValue();
    }
}
```

Die Klasse fahreBisTouch2 sieht nun wesentlich übersichtlicher aus:

```
public class fahreBisTouch2 {
   public static void main(String[] args) throws Exception {
    Roboter meinRoboter = new Roboter();
    while (meinRoboter.vorHindernis() == false)
   {
        meinRoboter.vor();
    }
}
```

Dieses Vorgehen ermöglicht es ähnlich wie bei so genannten "Mini-Sprachen" wie *Kara* dem Marienkäfer oder *Niko* dem Roboter vorzugehen, nur dass hier nicht virtuelles Verhalten sondern das tatsächliche Verhalten eines Roboters gesteuert wird!

Motivierende Aufgaben

Motivierende Aufgaben sollten Vorgänge simulieren, für die in der realen Welt Roboter eingesetzt werden. Dies wären z. B. Roboter, die mittels eines Lichtsensors eine Linie auf dem Boden verfolgen



(Vorbild autonome Transportroboter in Produktionshallen) oder Roboter,



die sich selbständig im Raum bewegen und dabei mittels eines Ultraschallsensors Hindernissen ausweichen (Vorbild "intelligenter" Staubsauger/ Rasenmäher oder Rescue-Roboter zur Bergung von Verletzten).





Einen Computer für die Arbeit mit LeJos einrichten

- Stellen Sie sicher, dass das *Java SE Development Kit* (JDK) installiert ist (ggf. unter <u>http://java.sun.com/javase/downloads/</u> herunterladen und installieren).
- Das freie *LeJos*-Paket von Sourceforge herunterladen und installieren:
 - o für den NXT <u>http://lejos.sourceforge.net/nxj-downloads.php</u>
 - o für den RCX <u>http://lejos.sourceforge.net/rcx-downloads.php</u>
- Den Java-Editor für das Programmieren von Mindstorms Robotern einrichten:
 - Stellen Sie sicher, dass der Java-Editor installiert ist (ggf. unter (<u>http://lernen.bildung.hessen.de/informatik/javaeditor/index.htm</u>) herunterladen und installieren.
 - Den Java-Editor starten und im Menü *Fenster >> Konfiguration* aufrufen, im linksseitigen Menü den Eintrag *Mindstorms* auswählen und
 - 1. im ersten Textfeld als *Lejos-Ordner* das Verzeichnis der LeJos-Installation eintragen,
 - 2. als Port USB auswählen,
 - 3. die eingesetzte Minstorms-Version NXT oder RCX auswählen

Konfiguration			
📮 Java	Mindstorms 1_		
- Interpreter			
- Compiler	Cejos-Ordner C:\Programme\Java\lejosNXT 🔀 Wählen		
Programme			
Applets	Manual http://lejos.sourceforge.net/nxt/nxj/api/index.html 😅 Wählen		
- Disassembler			
Jar D Taba	Parameter -target 1.1 -source 1.3 Standard		
Detionen			
Code	Vorlagendatei		
- Farben	P . UCD Version		
- Kommentar			
Vorlagen	2. Vindstorms-Modus		
Tastatur			
Browser	A 3.		
- Dokumentation			
Drucker			
Mindstorms	Hilfe Prüfen Ausgeben Abbrechen Speichern		
i Turtla			

4. und die Checkbox *Mindstorms-Modus* aktivieren:

 Nun kann über das Menü Start >> Firmware Download die LeJos-Firmware auf den Roboter-Baustein übertragen werden:



• Voilà - Sie können nun Ihre Programme erstellen, kompilieren, auf den Roboter-Baustein übertragen und dort ausführen!